

Inselpost Nr. 33

Neues von der Insel... Der dreiunddreißigste Newsletter der Gleichstellung ist da!

Liebe Leserinnen und liebe Leser, sehr geehrte Interessierte!

Bild von [tuku](#) auf [Pixabay](#)

Wir starten diesmal mit einem SAVE THE DATE für den Juli, haben ein Angebot zu Elternzeit und Elterngeld, bieten den beliebten IT- Kurs für Frauen an und sind gespannt, ob Sie das neue Format zu Finanzkompetenz „Es ist an der Zeit, in sich selbst zu investieren“ gut annehmen. Weiter geht es mit dem BerufsCoaching für Frauen, dem Workshop für geflüchtete Frauen, der Einladung zu einer ganz besonderen Lesung nach Lahnstein und dem Start der Business-Werkstatt. Es folgt ein Rückblick auf das weiterhin sehr erfolgreiche Projekt „Junge Leute in die Kommunalpolitik“ und auf das Jubiläum des Frauenhauses Koblenz. Die neue Gleichstellungskollegin aus Lahnstein stellt sich vor und es gibt wie immer noch jede Menge Infos...

Viel Freude beim Lesen! Den aktuellen Veranstaltungskalender der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn- Kreises finden Sie unter <https://client.rlpdirekt.de/private/api/datei/dnSTspmq8ElqIr6NYhn0R>.



Vorab ein Ausblick auf den Juli:



Liebe interessierte Frauen, Referentinnen, Beraterinnen, Unternehmerinnen, Künstlerinnen, Expertinnen aus verschiedensten Bereichen..... am 8. März entstand beim Internationalen Frauenfrühstück im Frauenlandhaus die Idee, in unserem Kreis ein Netzwerk aktiver Frauen zu etablieren, um uns regelmäßig auszutauschen, Neues zu entwickeln, Informationen zu erhalten, uns zu stärken und zu unterstützen.



Deshalb kommt hier ein

SAVE THE DATE

für unser Gründungstreffen! Angesprochen und eingeladen sind alle, die für und mit Frauen im Kreis arbeiten, die Lust auf einen lebendigen und vertrauensvollen Austausch haben. Wir wollen mit unserem Netzwerk wichtige Kontakte knüpfen, Themen vertiefen, unsere Sichtbarkeit erhöhen,

mit Impulsvorträgen Anregungen geben und erhalten, Zukunft gestalten, Mut machen, am Mindset-Wechsel arbeiten, Diskussionen vorantreiben... und allem anderen, was Ihnen/Euch wichtig ist, eine Stimme geben! Nähere Infos zu dem Treffen kommen im Juni. Anmeldungen bitte per Mail ans Frauenlandhaus: mail@frauenlandhaus.de oder telefonisch unter der 06439 7531.

Wir bitten um Weiterleitung an alle Interessierten, damit es ein lebendiges Treffen wird, ja?



Kommen Sie gerne zu unserem ersten Treffen. Wenn Sie mit Frauen arbeiten, wenn Sie Referentin sind, wenn Sie gute Ideen haben, wenn Sie sich vernetzen wollen.... Die Anmeldung erfolgt direkt über das Frauenlandhaus, die Teilnahme ist kostenlos. Es gibt die Möglichkeit, sich dort zu einem (kostengünstigen) Mittagessen anzumelden.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Donnerstag, 01.06.2023 um 18.00 Uhr: "Dein Weg zur kreativen Elternzeit- und Elterngeldplanung"

NEUE KOMPETENZ
Familie & Beruf e.V.



"Mama nimmt 12 Monate Elternzeit, Papa nimmt die obligatorischen 2 Monate und danach steigt Mama erstmal in Teilzeit wieder ein oder bleibt weiterhin bei der Vollzeit unbezahlten Care-Arbeit." Diese klassische und auf traditionelle Rollenbilder ausgerichtete Aufteilung für die wohl prägendste Zeit in der Entwicklung unseres Nachwuchses ist weiterhin die Regel. Zwischen diesem Weg und der Möglichkeit, Eltern, Kinder und finanzielle Situation neu zu denken und mit ein wenig Planung sogar mehr Elterngeldmonate herauszuholen, liegt nur Eure Anmeldung für diesen anderthalbstündigen Workshop. Es lohnt sich! Referentin: Hannah Graf, Juristin und Trainerin. Melde dich bitte bis 31.05.2023

an - per E-Mail buero@neuekompetenz.de oder telefonisch: 02681 986129.

IT-Grundlagenkurs für Frauen „Her mit den Cookies“ am 1. Juni 2023 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr online. Themen: Internet Teil 2 – Wie kommt das Internet ins Haus? LAN/WLAN Unterschiede/Vor- und Nachteile/störende Einflüsse.

IT-Grundlagenkurs für Frauen „Her mit den Cookies“ am 15. Juni 2023 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr online. Künstliche Intelligenz und smarte Technik- Was ist das und wo können meine Einsatzmöglichkeiten liegen?



Die Digitalisierung ist heute in fast alle Bereiche des Lebens vorgedrungen. Sie birgt Chancen und Risiken. Von der privaten Kommunikation über Freizeit, Einkaufen, Termine bei Ärzten und medizinischen Einrichtungen, medizinische Unterstützung bis hin zur Hilfe bei Pflegebedürftigkeit: ohne IT Kenntnisse und Zugang zum Internet geht es in nahezu allen Lebensbereichen nur noch schwierig weiter.

Gerade in diesem Bereich am Ball zu bleiben wird darum immer wichtiger. Lebenslanges Lernen, also ständige Weiterbildung und der Erwerb von neuem Wissens und Fähigkeiten, erlangt vor dem Hintergrund fortschreitender Digitalisierung immer größere Bedeutung.

In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungs- beauftragten des Rhein-Lahn Kreises, Frau Dorothee Milles-Ostermann, dem Seniorenbüro "Die Brücke", Frau Uschi Rustler, und der Referentin Frau Christine Simon, M.C.Sc. Informatik, wurde daher im Sommer 2021 ein neuartiges IT Programm gestartet.

Was ist das Besondere an diesem Angebot? Es gilt die Devise: Von Frau für Frau! Der Kurs richtet sich speziell an weibliche IT-Einsteigerinnen. Grundsätzliche Fragen zu PC, Tablet, Notebook, Smartphone, künstlicher Intelligenz, etc. werden in lockerer Runde besprochen. Auch bleiben ernstere Themen wie IT-Sicherheit, Datenschutz, Virenschutz, SPAM usw. werden betrachtet.

Außer Interesse und Freude an den sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Referentin war und ist es wichtig, das grundsätzliche Verständnis um die Zusammenhänge der verschiedenen IT-Komponenten zu vermitteln.

Jede Einheit der ca. 1,5-stündigen ZOOM Online behandelt ein anderes Thema. Nach einem Impulsvortrag zur Einführung werden alle Fragen zu PC, Tablet, Smartphone oder Informatik generell beantwortet, Austausch untereinander ist ausdrücklich erwünscht. Zu jedem Themenbereich wird im Anschluss ein kurzes Handout verschickt. Anmeldungen gerne per Mail direkt über die Referentin unter gruppe-FrauenIT@yahoo.com. Weitere Informationen auch über das Seniorenbüro Uschi.Rustler@rhein-lahn.rlp.de oder die Gleichstellungsbeauftragte Dorothee.Ostermann@rhein-lahn.rlp.de

"Her mit den cookies"

PC-Online-Kurs von Frauen für Frauen mit der Informatikerin Christine Simon

6 Abende — 18.00 bis 19.30 Uhr

Anmeldung über gruppe-FrauenIT@yahoo.com

Her mit den Cookies

Infos und Anmeldung

Anmeldungen gerne per Mail direkt über die Referentin unter gruppe-FrauenIT@yahoo.com

Weitere Informationen auch über das Seniorenbüro Uschi.Rustler@rhein-lahn.rlp.de oder die Gleichstellungsbeauftragte Dorothee.Ostermann@rhein-lahn.rlp.de

Termine

- Abend 1 - 30.03.2023 ZOOM – Umgang mit dem Videokonferenzsystem
- Abend 2 - 13.04.2023 PC Grundlagen. Was ist: Speicherplatz, Graphikkarte, Betriebssystem, Programm, App, etc. und wozu wird es benötigt? PC, Laptop, Notebook, Tablet und Smartphone: Unterschiede/Gemeinsamkeiten/Einsatzzwecke?
- Abend 3 - 04.05.2023 Tipps und Tricks für das Betriebssystem Windows und den Date Explorer
- Abend 4 - 25.05.2023 Internet Teil 1 – Datentransfer, Webseiten und ihr Aufbau. Was sind Cookies?
- Abend 5 - 01.06.2023 Internet Teil 2 – Wie kommt das Internet ins Haus? LAN/WLAN Unterschiede/Vor- und Nachteile/störende Einflüsse.
- Abend 6 - 15.06.2023 KI und smarte Technik – was ist das und wo können meine Einsatzmöglichkeiten liegen

Finanzkompetenz- Seminar am 2. Juni um 18.00 Uhr in Rettert: Von der Sparerin zur Anlegerin. Sind Frauen die besseren Investorinnen?



Frauen verdienen oft nicht nur weniger Geld als Männer, sie machen häufig auch weniger daraus. Finanzbildung beginnt bei Themen rund um das erste eigene Einkommen bis hin zur (privaten) finanziellen Vorsorge und Absicherung im Alter. Nach wie vor bestehen Geschlechterunterschiede bei Einkommen, Pensionen und ökonomischer Absicherung. Dies liegt unter anderem darin begründet, dass weiterhin mehr Frauen als Männer in Teilzeit beschäftigt sind, häufiger in Berufen mit geringen Verdienstmöglichkeiten tätig sind und zudem einen Großteil der Kinderbetreuung und Angehörigenpflege übernehmen. Um hier mehr Klarheit zu erreichen, freuen sich die Landfrauen des Rhein-Lahn-Kreises und die Jungen Landfrauen zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Lahn-Kreises mit Frau Elina Satschek eine kompetente Referentin, die zudem noch im Kreis wohnt, gewonnen zu haben.

ESFin
Ihr Finanzplan mit Sinn

J.P.Morgan
Asset Management

Eintrittspreis - 15€
Für Landfrauen - 10€

Referentinnen:
Clarissa Grosse
Vice President,
J.P. Morgan Asset Management
und
Elina Satschek
Finanzplanerin ESFin GmbH,
Generationenberaterin (IHK)

Dreiteilige Vortragsreihe:
"Es ist an der Zeit in sich selbst zu investieren"

Teil 2: Transformation:
Von der Sparerin zur Anlegerin. Sind Frauen die besseren Investorinnen?

Freitag, 02.06.2023

18.00 - 19:30 Uhr

Rettert, Gasthof Gemmer

unterstützt von:

Veranstalter: Junge LandFrauen & LandFrauen Rhein-Lahn-Kreis
Anmeldungen über:
landfrauen-rhein-lahn-kreis@t-online.de oder
esfin.de/veranstaltung/ oder 06772-9198580

Junge Land Frauen
Rhein-Lahn-Kreis

Land Frauen
Rhein-Lahn-Kreis

Frauen investieren zudem anders als Männer. Sie sind vorsichtiger oder risikobewusster und setzen lieber auf die vermeintliche Sicherheit eines Sparbuchs anstatt sich an Alternativen wie z.B. Wertpapiere heranzutrauen. Das vielschichtige Thema Geldanlage scheint kompliziert und intransparent und weil oft Zeit im Alltag fehlt, schieben Frauen das Thema von sich weg. Ziel dieser Veranstaltung ist es Grundlagen und Finanzwissen rund ums Investieren zu vermitteln und Frauen zu motivieren, ihre Zukunft finanziell unabhängig zu

gestalten! Eigenes Geld bedeutend Unabhängigkeit, Entscheidungen freier treffen zu können. Das Seminar beschäftigt sich mit Frauen und Finanzen zwischen Realität und Träumen, damit Sie Wissen im Bereich Finanzen erlangen und möglicherweise ins Handeln kommen können.

Diese Seminar- Reihe umfasst drei Abende, die natürlich jeweils auch einzeln gebucht werden können.

Die weiteren Veranstaltungen heißen: „Erntezeit des Lebens, alles geregelt?“ Diese Veranstaltung wird am 27.10.2023 um 18.00 Uhr in Berghausen, Gasthof Gemmer, angeboten. Wie kann Frau in der Erntezeit des Lebens die aufgebauten Werte und Vermögen bewahren und an die nächste Generation intelligent übertragen? Hierbei sollte nichts dem Zufall und schon gar nicht der gesetzlichen Regelung überlassen werden. Ziel dieser Veranstaltung zu den Themen Vollmacht, Verfügungen, testamentarische Regelungen und landläufige Irrtümer aufzuklären, vorzubereiten und schließlich zu entlasten. Die Teilnehmerinnen erfahren warum in Notsituationen (Krankheit, Unfall, Tod) sie ihre Angehörigen bzw. Vertrauten befähigen sollten ihren Willen durchzusetzen, was genau zu tun ist und welche Gestaltungsmöglichkeiten bestehen. Schließlich erfahren die Teilnehmerinnen ob und wann eine Übertragung der Lebenswerke sinnvoll ist. Je früher Sie vermeintlich unbequeme Themen angehen, desto schneller haben Sie Klarheit und genießen das befreiende Gefühl alles geregelt zu haben.

ESFin
Ihr Finanzplan mit Sinn

J.P. Morgan
Asset Management

Veranstalter:

Junge LandFrauen & LandFrauen
Rhein-Lahn-Kreis

LandFrauen
Rhein-Lahn-Kreis

unterstützt von:

Gleichstellung
Rhein-Lahn-Kreis

Anmeldungen über:

landfrauen-rhein-lahn-kreis@t-online.de

oder

esfin.de/veranstaltung/

oder

06772-9198580

ESFin
Ihr Finanzplan mit Sinn

G
Gleichstellung
Rhein-Lahn-Kreis

**DREITEILIGE VORTRAGSREIHE:
"ES IST AN DER ZEIT IN SICH
SELBST ZU INVESTIEREN"**

**TEIL 1: SELBST IST DIE FRAU: EIN MANN IST
KEINE (ALTERS-)VORSORGE**

Donnerstag, 23.03.2023
um 19 Uhr,
Gemeindehaus in Miehlen

Freitag, 24.11.2023
um 19:30 Uhr,
Dorf-Gemeindehaus
Ruppertshofen

**TEIL 2: TRANSFORMATION: VON DER SPARERIN
ZUR ANLEGERIN. SOUVERÄN INVESTIEREN,
BESONDERS IN SCHWIERIGEN ZEITEN!**

Freitag, 02.06.2023
um 18 Uhr Rettert, Gasthof
Gemmer

**TEIL 3: ERNTEZEIT DES LEBENS, ALLES
GEREGELT?**

Freitag, 27.10.2023
um 18 Uhr Berghausen,
Gasthof Berghof

Veranstalter: Junge LandFrauen Rhein-Lahn & LandFrauen Rhein-Lahn-Kreis

Anmeldungen über:

landfrauen-rhein-lahn-kreis@t-online.de oder
esfin.de/veranstaltung/ oder 06772-9198580

Junge
Land Frauen
Rhein-Lahn-Kreis

Land Frauen
Rhein-Lahn-Kreis

In der folgenden Veranstaltung heißt es: Selbst ist die Frau: Ein Mann ist keine (Alters-)Vorsorge“. Dieser Abend findet am 24.11.2023 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ruppertshofen statt und dies wegen der hohen Nachfrage bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr. Altersarmut ist weiblich und finanzielle Abhängigkeit von Partner: innen gefährlich! Gerade Frauen sind aufgrund von Erwerbsunterbrechungen (Kindererziehung, Pflege etc.) und Teilzeitbeschäftigung stärker von Altersarmut betroffen. Weiterhin sichern Frauen traditionell Konsumgüter ab und sparen an der Vorsorge für existenziell gefährdende Risiken (Tod, Berufsunfähigkeit, Krankheit, Unfall). Daher ist Ziel der Veranstaltung Grundlagen zu schaffen, warum Frau ihre Absicherung und Altersvorsorge besser jetzt selbst in die Hand nehmen sollte, welche Optionen sie hat und was es zu beachten gilt, um finanziell vorbereitet zu sein. So wird der Traum vom entspannten den Ruhestand zu einem nahbaren Ziel und die Gefahr Familie zu belasten oder auf die Tafeln angewiesen zu sein beinahe ausgeschlossen. Aktive Gestaltung des Lebens und der eigenen Finanzen ist hier die Prämisse, denn die meisten Frauen möchten mehr als nur Existenzsicherung. Anmeldungen über: landfrauen-rhein-lahn-kreis@t-online.de oder 06772 919 85 80 . Sie investieren 15 Euro für diesen Abend, als „Landfrau“10 Euro.

Es geht um Sie! BerufsCoaching für Frauen – Neue Chancen für Ihre Zukunft! Kostenfreier Beratungstag im Haus der Familie, Römerberg 12 in 56368 Katzenelnbogen, 12.06.2023 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für jeweils ein einstündiges kostenloses Coaching! Online oder in Präsenz!



Die Beratungsstelle Frau & Beruf bietet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Doris Weyand am 12.06.2023 von 10 bis 17 Uhr individuelle Einzelberatungen rund um das Thema berufliche Weiterentwicklung an. Du steckst beruflich fest? Fühlst Dich ausgebremst oder möchtest Dich neu orientieren? Du hast vielleicht eine Gründungsidee oder stehst vor dem Wiedereinstieg? Gerne unterstützen wir Dich mit unserer langjährigen Expertise. Ob umfassende berufliche Planung oder aktuell dringliche Fragen – mit uns gewinnst Du Klarheit! Als eine von sechs akkreditierten Fachstellen für Frauen in Rheinland-Pfalz bieten wir umfassendes Women Empowerment. Wir arbeiten unabhängig und vertraulich. Deine persönliche und berufliche Entwicklung steht im Mittelpunkt unserer Beratung. Nutze die Möglichkeit und melde Dich unkompliziert über unsere Hauptgeschäftsstelle an: buero@neuekompetenz.de oder 02681 986129. Auf Wunsch sind auch Online-Termine möglich – nach der Anmeldung erhältst Du in dem Fall Deinen persönlichen Einwahl-Link. Wir freuen uns auf Dich! Weitere Informationen finden sich unter www.neuekompetenz.de. Das Angebot wird gefördert vom Europäischen Sozialfonds+, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP und Familie & Beruf e.V.

„Eigene Stärken und Potentiale erkennen und nutzen“, Workshop für geflüchtete Frauen: Dienstag, 13.Juni 2023 um 18.00 Uhr in Diez- jeden zweiten Dienstag im Monat! Mit Kinderbetreuung!



In den zwölf Terminen dreht sich alles um die Entdeckung eigener Stärken und Potentiale. Mit Methoden und Techniken aus der Gestalttherapie nähern sich die Teilnehmerinnen den Themen Fluchterfahrung, Flucht- und Vertreibung, Gestaltung des Alltags, Vertrauensaufbau, Beziehungsgestaltung und vielem mehr. Achtsamkeit, Resilienz, Selbstfürsorge werden in den Workshops, angeleitet von der Gestalttherapeutin Frau Helga Martin, Grundlage für eine gelingende Lebensbewältigung. Die Herstellung eines geschützten, wertschätzenden Raumes bildet die Grundlage, um jungen Frauen mit Fluchterfahrungen aus dem Rhein-Lahn-Kreis die Chance zu geben, Leben zuversichtlich wagen zu wollen. Die Termine finden jeden **zweiten Dienstag im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr** in der **Stadtbibliothek in Diez** statt. Für eine Kinderbetreuung wird in einem separaten Spielzimmer gesorgt. Um Voranmeldung wird gebeten: 0160 9229 1351 Das Angebot ermöglicht die Stadtbibliothek der Stadt Diez, die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Lahnkreises zusammen mit der Fachstelle für Flüchtlinge, Migration und Integration und der Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werkes Rhein-Lahn aus den Mitteln der EKHN Flüchtlings-Fonds.

Achtsamkeit, Resilienz, Selbstfürsorge, Alltagsgestaltung

EIGENE STÄRKEN UND POTENTIALE ERKENNEN UND NUTZEN

Einladung zur Teilnahme am Workshop für geflüchtete Frauen

Jeden 2. Dienstag im Monat

Infos und Anmeldung unter **0160 - 92291351**

18:00 - 19:30 Uhr

Stadtbibliothek Diez

Kostenlose Kinderbetreuung möglich

Es geht um Sie! BerufsCoaching für Frauen – Neue Chancen für Ihre Zukunft! Kostenfreier Beratungstag im Kreishaus in Bad Ems am 14.06.2023 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für jeweils ein einstündiges kostenloses Coaching! Online oder in Präsenz!



Diese individuellen Einzelberatungen rund um das Thema berufliche Weiterentwicklung werden in Kooperation mit der Kreisgleichstellungsbeauftragten Dorothee Milles-Ostermann im Kreishaus Bad Ems angeboten. Sie stecken beruflich fest? Fühlen sich ausgebremst oder möchten sich neu orientieren? Sie haben vielleicht eine Gründungsidee oder stehen vor dem Wiedereinstieg? Gerne unterstützen wir Sie mit unserer langjährigen Expertise! Ob umfassende berufliche Planung oder aktuell dringliche Fragen – mit uns gewinnen Sie Klarheit! Als eine von sechs akkreditierten Fachstellen für Frauen in Rheinland-Pfalz bieten wir umfassendes Women Empowerment. Wir arbeiten unabhängig und vertraulich. Ihre persönliche und berufliche Entwicklung steht im Mittelpunkt unserer Beratung. Die Einzelberatungen finden am Mittwoch den 14.06.2023 statt. Sie können zwischen 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein ca. einstündiges kostenfreies Coaching im Kreishaus Bad Ems, Insel Silberau 1, Raum 124 buchen. Nutzen Sie die Möglichkeit und melden sich unkompliziert über unsere Hauptgeschäftsstelle an: buero@neuekompetenz.de oder 02681 986129. Auf Wunsch sind auch Online-Termine möglich – nach der Anmeldung erhalten Sie in dem Fall per E-Mail Ihren persönlichen Einwahl-Link. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen finden sich unter www.neuekompetenz.de Das Angebot wird gefördert vom Europäischen Sozialfonds+, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP und Familie & Beruf e.V.

Einladung zu einer besonderen Lesung nach Lahnstein am 21. Juni 2023 um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirchengemeinde Niederlahnstein



Runder Tisch für Flüchtlinge in Lahnstein

Herzliche Einladung zu dieser äußerst interessanten Lesung! Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Runden Tisches für Flüchtlinge in Lahnstein betreuen seit 2015 die Neuankömmlinge aus verschiedenen Ländern in Lahnstein.

Als uns dieses Buch vorgestellt wurde, erinnerte man sich doch auch an viele Ereignisse und eigene Erfahrungen in dieser Zeit. Schließlich trafen

westlich/europäische und doch sehr andere Lebensentwürfe aufeinander. Hier hat die Autorin sehr genau geschildert, mit welcher Freude und welchen Rückschlägen man bei einer Betreuung und Hilfe für die Geflüchteten rechnen kann und muss.

Zum besseren Verständnis zitieren wir den Buchklappentext: Faiaz ist der Protagonist einer wahren Geschichte, in der es um die Flucht aus Afghanistan geht, aber auch um das erfolgreiche Ankommen in der westlichen Gesellschaft. Beschrieben wird die Geschichte von seiner deutschen Patenmutter, die ihn für vier Jahre in ihre Familie aufgenommen hat.

Gemeinsam mit dem jungen Mann durchlebt sie alle Höhen und Tiefen seiner Entwicklung: von der



Wann: Mittwoch, 21. Juni 2023
um 19.00 Uhr

Wo: Evangelische
Kirchengemeinde
Niederlahnstein

Die Autorin Monika Liegl liest
aus ihrem Buch

Faiaz, der Protagonist dieser wahren
Geschichte wird ebenfalls dabei sein!

posttraumatischen Belastungsstörung, über das Erlernen der deutschen Sprache, bis zur Berufsfindung und dem mühsamen Weg durch die Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter bei der Evangelischen Regionalverwaltung. Durch die dramatischen Ereignisse, die sich in Afghanistan immer weiter zuspitzen, wird Faiaz hin- und hergerissen zwischen

dem Wunsch, ein sorgenfreies westliches Leben zu führen und der Ohnmacht, dabei zusehen zu müssen, wie seine Familie leidet und um zwanzig Jahre in die Vergangenheit zurückgeworfen wird. Aufgelockert wird die Erzählung durch humoristische Anekdoten, denn der Humor war es, der Faiaz in den schwierigen Zeiten immer wieder geholfen hat, den Kopf über Wasser zu halten. „Wenn ich groß bin, halte ich mir auch einen Flüchtling!“ Ausspruch von Faiaz

Business-Werkstatt – Frauen Power pur! Unternehmerisch denken & handeln! Die geförderte Coaching-Reihe für Gründerinnen. Sie möchten Ihren Berufsraum verwirklichen? Sie haben Lust auf Freiheit und eigene Gestaltung? Gönnen Sie sich den Ideen-Check: ‚Unternehmerin sein‘ lässt sich lernen! Mit maßgeschneidertem spannendem Programm startet unsere Workshop-Reihe ab 30.06 2023!

Von der Idee bis zur Umsetzung - bei uns sind Sie in den besten Händen! Seit 24 Jahren begleiten wir Business-Frauen zum Erfolg. Entdecken Sie Ihren ‚roten Faden‘! Prüfen Sie die Idee(n) in Ruhe und gestalten Sie Ihr Projekt passend zu Ihrem Leben. Sie erhalten eine umfassende Vorbereitung für Ihre Unternehmensgründung



- inkl. Businessplan. Methoden und Techniken zur Steuerung und Optimierung von Unternehmensprozessen erwarten Sie ebenso wie ein praxisnaher Einblick - von der Unternehmensvision über die strategische Ausrichtung bis zur konkreten Umsetzung Ihrer Projekte. Grundlegendes betriebswirtschaftliches Know-how sowie die strategische Unternehmensplanung bieten Impulse für Gründerinnen und Fachfrauen aller Branchen.

Während sechs Wochenend-Seminaren schulen wir fachübergreifende unternehmerische Handlungskompetenzen und vermitteln grundlegendes betriebswirtschaftliches Fachwissen. Ergänzend zu den fachlichen Grundlagen können Sie sich auf Module zu Zeit- und Selbstmanagement, Präsentation und Empowerment freuen! Als Highlight können Sie sich zusätzlich 6 kostenfreie Einzel-Coaching-Stunden ganz nach Bedarf buchen.

Erfahrene Fachreferentinnen aktivieren Ihr unternehmerisches Denken & Handeln. Alle aufeinander abgestimmten Workshops in Kleingruppen können einzeln oder als Gesamtpaket gebucht werden. Ermöglicht wird dieses besondere Format durch die hohe Förderung des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau in Rheinland-Pfalz.

„Du musst genau das machen, wovon du glaubst: Das kann man nicht machen.“ (Eleanor Roosevelt)
Veranstalter der Seminarreihe ist Familie & Beruf e. V. in Altenkirchen. Zeiten: Juni – Dezember 2023 / 6 Workshops - 12 Seminartage gesamt / Start: 30.06.2023

Kosten: Einzelworkshop: 60.-€/Tag – Gesamte Workshop-Reihe: 36,25€/Tag. Ort: Villa Mama's PicNic, Neuwied-Niederbieber Gerne können Sie das erste Modul auch zum ‚Schnuppern‘ buchen (spätere Anrechnung der Kosten ist möglich).

Reservieren Sie sich einen Platz für die unverbindliche Infoveranstaltung am 22.05.2023 um 16 Uhr, am 01.06.2023 um 11 Uhr oder am 05.06.2023 um 17 Uhr online, hier erzählen wir mehr über das Programm und klären Ihre Fragen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 02681 986129, Beratungsbüro Neue Kompetenz oder buero@neuekompetenz.de.

Rückblick

Drei Workshops im Rhein-Lahn-Kreis begeistern junge Leute für Kommunalpolitik

Unter dem Motto „Mehr Frauen und junge Leute in die Kommunalpolitik!“ ist das gemeinsame Projekt der Gleichstellungsbeauftragten Dorothee Milles-Ostermann und der Projektleiterin Theresa Lambrich in die nächste Runde gestartet. „Es ist wichtig, dass junge Menschen sich aktiv in die Kommunalpolitik einbringen und ihre Zukunft verantwortlich mitgestalten!“ betont die



Gleichstellungsbeauftragte. „Wir haben hier im Rhein-Lahn-Kreis eine Vielzahl engagierter Menschen aller Altersgruppen, die jungen Menschen zeigen, dass Politik Spaß und Sinn macht. Junge Menschen können künftig Politik machen und in ihren Gemeinden das Leben gerechter, klimafreundlicher, nachhaltiger beeinflussen und ihrer Generation eine Stimme geben“.



Während der Veranstaltungsreihe, die jährlich im Auftrag des Rhein-Lahn-Kreises stattfindet, kamen in diesem Jahr drei Schulen zum Zuge: Am Sophie-Hedwig-Gymnasium in Diez, der Loreleyschule in St. Goarshausen und der Berufsbildenden Schule Lahnstein beschäftigten sich Schülerinnen und Schüler im ganzen Rhein-Lahn-Kreis mit dem Thema Kommunalpolitik.

Während des Workshops bearbeitete Theresa Lambrich je einen Tag lang gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Fragen wie: Was ist Kommunalpolitik, wie sieht die kommunale Struktur in Rheinland-Pfalz aus, wie komme ich an ein kommunalpolitisches Mandat und warum sind Frauen in diesem Bereich unterrepräsentiert? Ziel sei es, den jungen Menschen Kommunalpolitik näher zu bringen und zugleich auf das Thema Frauen und Politik aufmerksam zu machen. „Denn junge Menschen sind politisch und auch Frauen sind politisch – es ist Zeit, dass sie auch aktiv werden, und daran wollen wir arbeiten. Gemeinsam, mit Jungen und mit Mädchen“, unterstreicht Theresa Lambrich.



Beim Workshop sei außerdem politische Neutralität geboten; es gehe um Partizipation und demokratische Beteiligung, unabhängig von einer Partei. Deshalb erhielten die Klassen am Workshop-Nachmittag auch die Möglichkeit, aktive Kommunalpolitikerinnen verschiedener Parteien und Wählergruppen aus der Region zu ihren Erfahrungen zu befragen. Manuela Altenkamp, Bereichsleiterin an der BBS Lahnstein, lässt ihre Klassen regelmäßig an Gemeinderatssitzungen teilnehmen und begleitete den Workshop bereits zum zweiten Mal: „Ich sehe in dieser praktischen Erfahrung eine sehr wertvolle Ergänzung in der Ausbildung der Schülerinnen und Schüler.“ Daneben profitierten vom Workshop gleichermaßen die Kommunalpolitikerinnen. Maren Busch, zukünftige Bürgermeisterin von Diez, betonte nach ihrem Besuch: „Auch für mich war der Austausch sehr bereichernd! Ich freue mich, heute einige Wünsche aus erster Hand mitzunehmen.“ Mike Weiland, der beim Workshop in St. Goarshausen zudem einen Einblick in die Aufgaben eines hauptamtlichen Kommunalpolitiklers gab, riet den Jugendlichen: „Bei der Kommunalpolitik geht es um die Lebensumstände bei euch zu Hause – und die könnt ihr aktiv mitgestalten! Das ist eine tolle Chance!“ Auch Landrat Jörg Denninghoff hoffte, dass sich nachhaltig mehr junge Menschen in der Kommunalpolitik im Kreis engagieren, und dankte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern per Videonachricht für ihr Engagement: „Ich freue mich, dass Sie alle sich mit diesem wichtigen Thema beschäftigen, denn unser Kreis braucht Sie!“ Theresa Lambrich ergänzte: „Ein Dank gilt den tollen Lehrerinnen und Lehrern sowie allen Kommunalpolitikerinnen und -politikern, die diesen Workshop erst möglich machen!“

Frauenministerin Katharina Binz gratuliert zu 25 Jahren Gewaltschutz für Frauen und Kinder im Frauenhaus Koblenz

Das Frauenhaus in Koblenz feierte im Mai sein 25-jähriges Bestehen. Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung bedankte sich Frauenministerin Katharina Binz bei den Mitarbeiterinnen des Frauenhauses, dem Sozialdienst katholischer Frauen e.V. als Trägerverein und dem Förderverein des Frauenhauses Koblenz für die engagierte und erfolgreiche Arbeit: „Das Frauenhaus Koblenz öffnet seit 25 Jahren seine Tür für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder. Hier erfahren sie Schutz und Beratung, um schließlich ein Leben ohne Gewalt führen zu können. Ich bedanke mich ganz herzlich für dieses herausragende Engagement!“

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Koblenz wirken zudem neben ihrer Arbeit im Frauenhaus von Beginn an am rheinland-pfälzischen Interventionsprojekt gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen – RIGG – mit.

Der Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) Koblenz betreibt nicht nur das Frauenhaus, sondern auch die Interventionsstelle in Koblenz. Zudem hat der SKF den Start des wichtigen Modellprojekts der Kinder-Interventionsstellen möglich gemacht. Auch für das neue Modellprojekt Second Stage hat sich der SKF – und damit das Frauenhaus Koblenz – direkt zu Beginn beworben und gemeinsam mit Trier den Zuschlag erhalten. „Der SKF Koblenz hat somit dazu beigetragen, dass das Projekt Second Stage und die Kinder-Interventionsstellen nun landesweit ausgebaut werden können. Für diese wertvolle Arbeit und dieses herausragende Engagement für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder danke ich dem SKF Koblenz herzlich“, hob Frauenministerin Binz hervor. Hintergrund: Kinder-Interventionsstellen sind ein Hilfsangebot, das sich an Kinder richtet, die Gewalt in der Familie direkt oder indirekt miterlebt haben. Aktuell gibt es Kinderinterventionsstellen in Koblenz, Mainz, Neuwied/Betzdorf und Ludwigshafen. Das Modellprojekt Second Stage begleitet Frauen beim oftmals schwierigen Übergang aus dem Frauenhaus in ein eigenständiges Leben. Das Projekt trägt dazu bei, die Mitarbeiterinnen zu entlasten, zudem verkürzt es die Verweildauer im Frauenhaus, womit schneller wieder Plätze für Frauen in akuten Krisensituationen frei werden. Das Second-Stage-Projekt wurde in Koblenz und Trier erprobt, zwei weitere Standorte werden noch in diesem Jahr in Frankenthal und Landau eröffnen. Im kommenden Jahr wird das Projekt auch in Mainz und dem Donnersbergkreis umgesetzt. Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration fördert sowohl die Kinder-Interventionsstellen wie auch die Second-Stage-Standorte mit jeweils 60.000 Euro pro Jahr.

Die Förderung des Frauenhauses beläuft sich auf eine jährliche Sockelförderung von rund 128.000 Euro als Personalkostenzuschuss. Dazu kommt ab dem 6. Frauenhausplatz eine Platzpauschale in Höhe von derzeit 6.000 Euro pro Platz als Personal- und Sachkostenzuschuss. Darüber hinaus erhalten alle Frauenhäuser einen Sachkostenzuschuss in Höhe von rund 7.000 Euro pro Jahr.

AUSBLICK

Ein Wochenende für Frauen, die ungewollt kinderlos sind – vom 21. bis 23. Juli 2023 in Wiesbaden



WENN ES ANDERS KOMMT

Ein Wochenende für Frauen, die ungewollt kinderlos sind

Oft entscheiden das Leben, die Umstände, das Schicksal darüber, ob eine Frau Kinder bekommt oder nicht. In Deutschland ist inzwischen jede fünfte Frau kinderlos und wird es bleiben, in den seltensten Fällen gewollt. Es trifft Frauen, die in langjährigen Beziehungen leben genauso wie Alleinlebende oder andere, die einst nicht den/die richtige/n Partner oder Partnerin hatten, um mit ihm/ihr eine Familie zu gründen.

Allen gemeinsam ist die Herausforderung, mit dem Schmerz des Unerfüllten zurecht zu kommen, sich den damit verbundenen Gefühlen wie Trauer, Ohnmacht, Wut oder Neid zu stellen und dann eine andere Lebensperspektive für sich zu entwickeln.

Das Wochenende bietet Raum, um gemeinsam mit anderen Frauen, deren Kinderwunsch sich nicht erfüllt hat, den eigenen Fragen und Gefühlen nachzugehen und dann mit Kraft, Neugier und Entschiedenheit den eigenen Lebensplan zu entwerfen oder weiter zu verfolgen.

Wann 21. Juli 2023, 17:00 Uhr bis
23. Juli 2023, ca. 13:30 Uhr (nach dem Mittagessen)

Wo Wilhelm-Kempf-Haus Wiesbaden-Naurod

Leitung Therese Weleda, Dipl.-Sozialpädagogin,
Christina Köhler, Dipl.-Psychologin

Kosten 190,- € im Einzelzimmer inkl. Vollverpflegung,
Programm und Material. (Eine Ermäßigung ist
auf Anfrage möglich. Scheuen Sie sich nicht bei
Therese Weleda nachzufragen.)

Anmeldung bis 23. Juni 2023 über
familienpastoral.bistumlimburg.de

Infos & Fragen Rückfragen an Therese Weleda
Fachstelle Familienpastoral
t.weleda@bistumlimburg.de
06433 887-711

Eine Kooperationsveranstaltung der Fachstelle Familienpastoral,
der Katholischen Erwachsenenbildung Bildungswerke Limburg
und Wetziar-Lahn-Dill-Eder und des Referates Mädchen- und
Frauenarbeit im Bistum Limburg



Kinder –und Jugendfreizeiten in Rheinland-Pfalz

Überregionale Anbieter:

- 1. Naturfreundejugend Rheinland Pfalz**
Ebertstraße 22
67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621/624647
Fax: 0621/524634
Email: mail@naturfreundejugend-rp.de
Internet: <http://www.naturfreunde-rp.de>
- 2. Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V.**
Landesverband R-L-P
Bingener Str. 3
55116 Mainz
Tel.: 06131/220229 o. 220299
Fax: 06131/220260
Email: VDK.RLP@t-online.de
Internet: <http://www.volksbund.de>
- 3. Deutsches Jugendherbergwerk**
Landesverband Rheinland-Pfalz/
Saarland e.V.
In der Meielache 1
55122 Mainz
Tel.: 06131/37446-0 Fax: -22
Email: djh-mainz@t-online.de
www.diejugendherbergen.de
- 4. jw-Jugendwerk der AWO**
Bezirksjugendwerk der AWO
-Reiseteam-
Dreikaiserweg 4
56068 Koblenz
Tel.: 0261/3006-156 Fax: -184 o. -126
Email: mail@jw-rheinland.de
Internet: www.jugendwerk-rheinland.de



- 5. Sportjugend Rheinland-Pfalz**
Rheinallee 1
55116 Mainz
Tel.: 06131/2814-350 Fax: 236746
Email: infos@sportjugend.de
Internet: <http://www.sportjugend.de>
- Sportjugend Rheinland**
Tel.: 0261/135-104 Fax: -209
Internet: <http://www.sportjugend-rheinland.de>
- Sportjugend Rheinhessen**
Tel.: 06131/2814-210 Fax: -217
- Sportjugend Pfalz**
Tel.: 0631/34112-50 Fax: -68
- 6. Turnverein Mittelrhein e.V.**
Rheinau 10
56075 Koblenz
Tel.: 0261135-150 Fax: -159
Email: geschaeftsstelle@tvm.org
Internet: <http://www.tvm.org>
- 7. Bund d. St. Sebastianus Schützenjugend**
Kastorhof 8
56068 Koblenz
Tel. & Fax: 0261/33456



Bitte wenden Sie sich an die einzelnen Anbieter direkt und lassen sich das aktuelle Freizeiten - Angebot zusenden!!

Kinder- und Jugendfreizeiten in RHEINLAND-PFALZ



Herausgeber:
Team Jugendpflege/Jugendschutz
Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises
Insel Silberau
56130 Bad Ems
Tel.: 02603/972-239 o.539
Internet: <https://www.rhein-lahn-kreis.de/kultur-bildung/kinder-und-jugend/>

Wissenswertes

Tanja Strack, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lahnstein, stellt sich vor:



Mein Name ist Tanja Strack und ich bin seit 01.09.2022 Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lahnstein. Meine Funktion ist eine Querschnittsaufgabe und hat den Auftrag geschlechtsspezifische Benachteiligungen zu erkennen, zu benennen und abzubauen. Nicht nur innerhalb der Verwaltung, sondern auch im Bereich der Bürgerschaft. Gerne möchte ich das Themenfeld der Lebens- und Familienvielfalt in den Kindertagesstätten und Schulen einbringen. Kinder wachsen heute in einer bunten Welt auf, ob in Krabbelgruppen, Kita, Schule oder Spielplatz überall treffen sie Familien aus verschiedenen Ländern. Sie spielen mit Kindern von Alleinerziehenden oder mit Kindern, die zum Beispiel zwei Mütter oder Väter haben. Das Angebot erfolgt in Zusammenarbeit mit QUEERNET-RLP, Gleichstellung der Stadt Lahnstein, den kommunalen Kindertagesstätten sowie den in der Schulträgerschaft der Stadt stehenden Schulen. Das Projekt „Familienvielfalt“

von QueerNet RLP bietet pädagogischen, psychologischen Fachkräften und Mitarbeitenden im Kitabereich und Fortbildungen zu den Themen der Lebensvielfalt an. Gefördert vom Ministerium Familie, Frauen, Kultur und Integration, RLP sind alle Fortbildungen kostenfrei. Es ist das Anliegen, die Akzeptanz der unterschiedlichen Lebensmodelle zu stärken. Kinder lernen Vielfalt kennen, sie lernen

eine Alltagskultur zu gestalten, die von Respekt, Wertschätzung und Gleichwertigkeit geprägt sind. Themen wie Homosexualität, sexuelle und geschlechtliche Identitäten, Coming-out, Regenbogenfamilien, Transidentität und Intergeschlechtlichkeit gehören dazu. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den Bereichen Kinder, Jugend, Familien, Alter und Migration. Ich organisiere bei Interesse in den einzelnen Einrichtungen die kostenfreie Ausleihe des Kitakoffers „Familien- und Lebensvielfalt“. Für die Grundschule gibt es ebenfalls die kostenfreie Ausleihe des Grundschulkoffers. Beide Koffer enthalten zu den Themen: Anders-Sein; Geschlechterrollen und Familienvielfalt mit Schwerpunkt Regenbogenfamilien, Migration, (körperliche und psychische) Beeinträchtigung, soziale Exklusion, sexuelle und geschlechtliche Identität.

Mit freundlichen Grüßen: Tanja Strack, Stadtverwaltung Lahnstein, Fachbereich 3 – Bildung, Soziales und Sport, Bahnhofstraße 49 a, 56112 Lahnstein, Telefon 02621 914-302, @ t.strack@lahnstein.de

Jeden Montag von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr ist Mädchentreffen in der Hahnenmühle in Nastätten

Mehr Infos unter Jugendhaus Hahnenmühle, Oranienstraße 2 in Nastätten
Telefon: 0 67 72 / 961117 jugendhaus@hahnenmuehle.de



Online-Beratungsangebot für Alleinerziehende oder getrennt erziehende Eltern

Unser virtuelles, niedrigschwelliges Beratungsangebot für Allein- und Getrennterziehende: Falls Sie allein oder getrennt erziehende Eltern sind, die sich aktuell in der Trennungsphase befinden, könnte dies ein interessantes Angebot sein: Häufig kommen viele Fragen auf, es entwickelt sich ein allgemeiner Beratungsbedarf zur Lebenssituation!

Über unser neu überarbeitetes Online-Portal für ganz Rheinland-Pfalz kann man sich ganz einfach per geschützter Mail oder per Chat, Video oder Telefon über alle Themen, die die Lebenssituation betreffen, informieren und beraten lassen:

www.onlineberatung.vamv-rlp.de Auch wenn Sie selber als Fachperson eine spezifische Frage zur Lebenssituation Ihres Klientels haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen



Elternfrühstück im Gemeindehaus St. Barbara Lahnstein immer donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr



Elternfrühstück
für Schwangere, Mütter, Väter,
Babys und Kleinkinder

Alle sind herzlich eingeladen!

Leckeres Frühstück, Austausch, Entspannung,
Rat & Tipps für Alltag und Kinder und vieles mehr...

Wo? **Gemeindehaus St. Barbara,
Johann-Baptist-Ludwig-Str. 6,
Lahnstein**

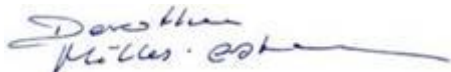
Wann? **jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr**

Fragen? Leitung des Elternfrühstücks: Regine Walther, Tel.: 0177 6434572

Kooperationspartner: Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn (Sitz in Lahnstein),
Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn,
Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V., Frauenwürde Rhein-Lahn e.V.

Sonnige Grüße aus dem Kreishaus! Beratungsgespräche können Sie gerne telefonisch, online oder persönlich wahrnehmen. Melden Sie sich einfach zwecks Terminvereinbarung. Wenn Sie diese Informationen durch den Newsletter nicht wünschen, senden Sie eine kurze Mail. Sie werden dann aus dem Verteiler genommen. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Veranstaltungen zur Veröffentlichung zusenden und wünsche eine gute Zeit.

Herzliche Grüße



Dorothee Milles-Ostermann

